



Ihre Vorteile

Das Label „StadtGrün naturnah“ unterstützt Sie dabei ...

... Grünflächen ökologisch aufzuwerten

Durch das Label sollen Prozesse und Projekte angestoßen und begleitet werden, die zu attraktiveren Grünflächen für Mensch und Natur führen.

... Ihr Engagement sichtbar zu machen

Das Label zeichnet vorbildliches Engagement in Sachen naturnahe Grünflächengestaltung aus und macht bundesweit auf Ihr besonderes Engagement aufmerksam.

... von anderen Kommunen zu lernen

Neben einer Handlungsanleitung mit zahlreichen Praxisbeispielen erhalten Sie im Rahmen eines Vernetzungstreffens mit Fachvorträgen auch wertvolle Hinweise von Kolleginnen und Kollegen aus der kommunalen Praxis.

... für mehr Akzeptanz zu werben

Das Label-Verfahren und die damit verbundene öffentliche Auszeichnung schaffen Akzeptanz für naturnahe Grünflächen. Teilnehmende Kommunen erhalten außerdem kostenfrei Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit.

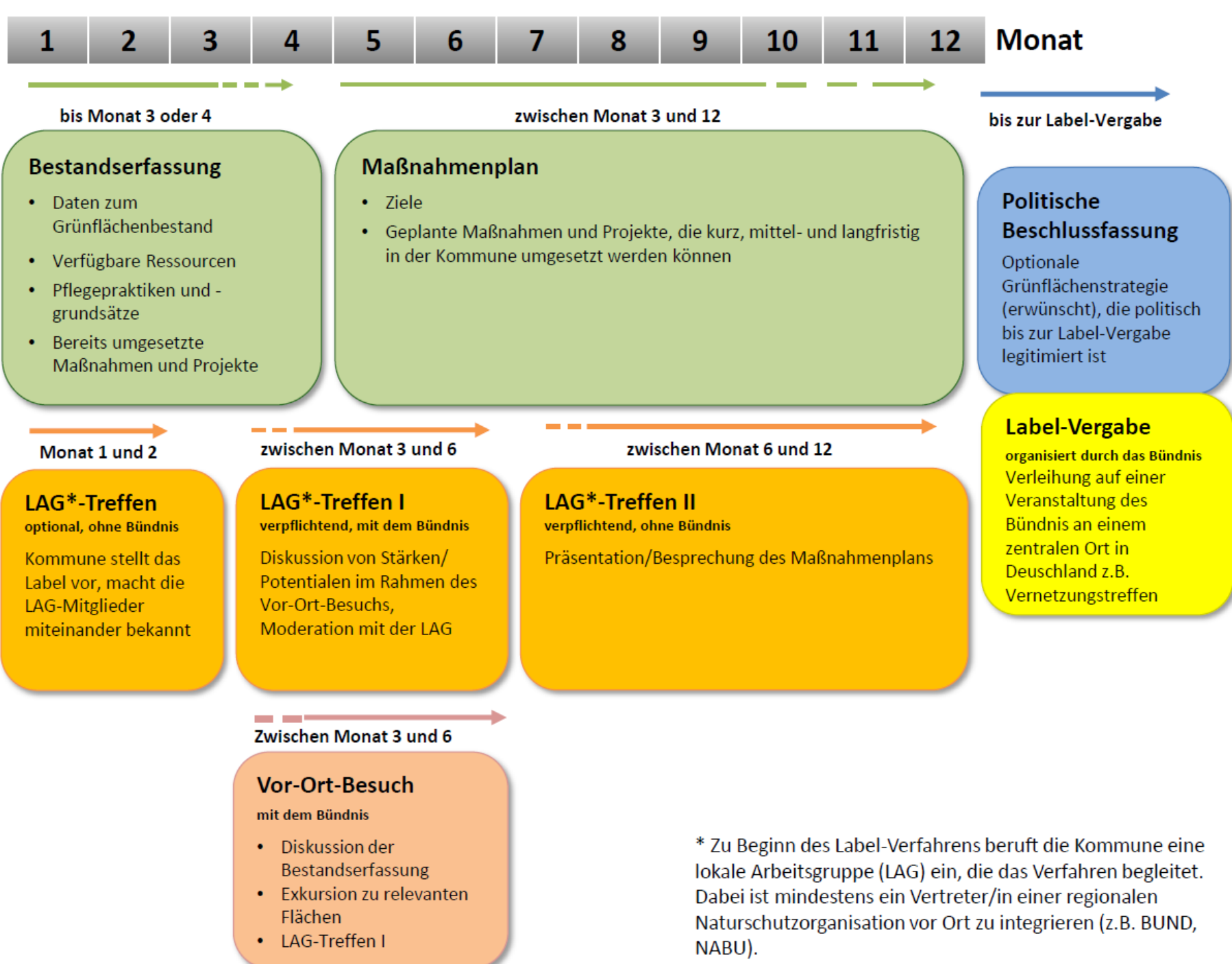
... eigene Stärken und Potenziale aufzudecken

Durch die im Rahmen des Label-Verfahrens vorgesehene Bestandserfassung verschaffen Sie sich einen systematischen Überblick zu Stärken und Potenzialen in Sachen naturnahes öffentliches Grün.

... lokale Akteure zu mobilisieren

Das Label-Verfahren bietet Anstöße für die interdisziplinäre Zusammenarbeit unterschiedlicher Fachbereiche oder die Kooperationen mit lokalen Naturschutzverbänden und privaten Akteuren.







Gewichtung der Handlungsfelder	in %
I. Grünflächenunterhaltung	65
Rasen und Wiesen	20
Gärtnerisches Grün*	11
Bäume*	11
Sträucher*	11
Systematische Bestandserfassung	6
Verzicht auf schädigende Hilfsmittel	6
Besondere Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt	11
II. Interaktion mit Bürgerinnen und Bürgern	20
Partizipation und Kooperation	7
Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation	6,5
Umweltbildung und Naturerfahrung	6,5
III. Zielsetzung und Planung	15
Strategische Planung für kommunale Grünflächen	5
Bauleitplanung	5
Satzungen	5

* Es werden nur die besten zwei der drei Bereiche gewertet

Besetzung der Lokalen Aktionsgemeinschaft Bad Dürkheim:

je ein Vertreter

- der Fraktionen
- der Pollichia
- der Naturfreunde
- des Pfalzmuseums
- der Winzer gleichzeitig Klimabeirat

Bürgermeister

Vertreter der Stadtverwaltung